

Die Bürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Egon Fritz

Berliner Platz 1
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 – 1004/1016

Telefax: 0641 306 - 2015

E-Mail: gerda.weigel-greulich@giessen.de
sandra.siebert@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Datum

II-Wei./si.- STV/2175/2014

02. September 2014

Niederschrift der 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.06.2014 TOP 26 - Prüfung einer Nachtverbindung von/nach Frankfurt - Antrag der Piraten-Fraktion vom 12.05.2014 - STV/2175/2014

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

in ihrer 28. Sitzung am 05.06.2014 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Antrag beschlossen:

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen und im Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr Bericht zu erstatten, ob am Wochenende (Freitag auf Samstag / Samstag auf Sonntag) und in den Nächten vor Feiertagen eine Nachtbuslinie bzw. ein Nachtzug von und in Richtung Frankfurt eingerichtet werden kann.

Hierzu sollen folgende Aufgaben ausgeführt werden:

- 1. Es sollen große Anrainerstädte befragt werden, ob diese sich schon mit der Thematik befasst haben und ob diese prinzipiell Interesse haben sich zu beteiligen, sofern die finanziellen Rahmenbedingen stimmen. Mindestens sollen die Städte Friedberg, Butzbach, Bad Nauheim und Marburg angefragt werden.*
- 2. Es sollen die Fahrgastzahlen der letzten Zugesverbindungen vom Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) besorgt werden und mit dem RMV abgeklärt werden, ob und unter welchen Bedingungen dieser sich an einem Angebot beteiligen würde.*
- 3. Es soll eine Modellrechnung erstellt werden, wie hoch die Kosten für einen Nachtzug und einen Nachtbus aus Frankfurt mit Halt in Friedberg, Gießen und Marburg bei einmaliger Befahrung der Strecke wären.“*



Gießen 2014
5. Hessische
LANDES
GARTEN
SCHAU
26. April – 05. Oktober

Antwort:

Die Realisierungsmöglichkeiten für einen (zunächst befristeten) Probetrieb einer Nachtzugverbindung von Frankfurt nach Mittelhessen werden aktuell vom Rhein-Main-Verkehrsverbund und der DB Regio geprüft. Dabei stehen zunächst die betrieblichen Aspekte im Vordergrund (Fahrzeuge, Umlauf, Personaleinsatz). Erste Ergebnisse sind voraussichtlich in der nächsten Aufsichtsratssitzung zu erwarten.

Aufgrund der vorgenannten Initiative des RMV werden sowohl die beantragte Kontaktaufnahme mit den großen Anrainerstädten als auch die Aufgabenstellungen zu Ziffer 2 und 3 zunächst zurückgestellt. Über das Ergebnis der gemeinsamen Prüfung von RMV und DB Regio werden wir zu gegebener Zeit berichten.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
(Bürgermeisterin)

Verteiler:

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
FW-Fraktion
DIE.Linke-Fraktion
FDP-Fraktion
Piraten-Fraktion
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen